

INHALT

Vorwort	5
Klassizismus - Entstehung und Merkmale	6-10
<u>Aufgaben</u>	
- Nicolas Poussin <i>Bacchanal vor einer Pan-Büste</i> um 1634-1635	9
- Jacques-Louis David <i>Der Schwur der Horatier</i> 1784	10
Klassizismus - Skulpturen	11-12
<u>Aufgaben</u>	
- Bertel Thorvaldsen <i>Ganymed mit Jupiters Adler zu Füßen</i> 1817	12
Klassizismus - Architektur	13-14
<u>Aufgaben</u>	
Jacques-Louis David - Leben und Werk	15-21
<u>Aufgaben</u>	
- <i>Der Tod des Sokrates</i> 1787	17
- <i>Porträt des General Bonaparte</i> 1797	18
- <i>Porträt der Madame Récamier</i> 1800	19
- <i>Napoleon überquert die Alpen</i> 1800	20
- <i>Porträt Napoleons in seinem Arbeitszimmer</i> 1820	21
George Stubbs	22-28
<u>Aufgaben</u>	
- <i>Whistlejacket</i> 1761	24
- <i>Gimcrack mit einem Reitknecht auf Newmarket Heath</i> 1765	25
- <i>Das Pferd Pumpkin und der Stalljunge</i> 1774	26
- <i>John und Sophia Musters beim Reiten am Colwick Herrenhaus</i> 1777	27
- <i>Soldaten des 10. Dragonerregiments</i> 1793	28
Jean Auguste Dominique Ingres	29
<u>Aufgabe</u>	
- <i>Die Badende von Valpinçon</i> 1808	
Johann Heinrich Wilhelm Tischbein	30
<u>Aufgabe</u>	
- <i>Goethe in der Campagna</i> 1786-1787	
Anton Raphael Mengs	31
<u>Aufgabe</u>	
- <i>Perseus und Andromedar</i> 1770-1776	



INHALT

Angelika Kauffmann	32
<u>Aufgabe</u>	
- <i>Porträt einer Dame als Vestalin</i> 4. Viertel 18. Jahrhundert	
Jens Juel	33
<u>Aufgabe</u>	
- <i>Selbstporträt mit seiner Frau</i> 1791	
Antoine-Jean Gros	34
<u>Aufgabe</u>	
- <i>Bonaparte auf der Brücke</i> um 1804	
Tests	35-37
- Test Klassizismus	35
- Test Künstler	36
- Lösungen	37
Künstler	38
Galerie	39-41
- Bilder	39
- Skulpturen	40
- Architektur	41
Kunstepochentabelle	42
Epochen	43-44
Autor	45



netzwerk lernen Jacques-Louis David *Porträt der Madame Récamier* 1800

zur Vollversion

VORWORT

Klassizismus aus der mehrbändigen Reihe **Die Kunstepoche** ist für Schülerinnen und Schüler im modernen Kunstunterricht, in Kursen, Projekten und Arbeitsgemeinschaften nach einem innovativen und besonders effektiven Konzept im Rahmen der Bildungsvorgaben und Standards entwickelt worden.

Jeder Band ist ein grundlegendes kunstgeschichtliches Lehr- und Lernbuch zu einer großen relevanten Kunstepoche mit den bedeutendsten Künstlern, Meisterwerken, besonderen Stilmerkmalen, wichtigen Fakten, prägnanten Sachtexten, exklusiv ausgewählten Fotos und Werksabbildungen, kreativen Erarbeitungsfragen, besonders lernstarken und ansprechenden Basis- und Erweiterungsaufgaben und abschließenden Tests.

Die in den Bänden dargestellten Kunstepochen reichen vom Mittelalter bis in die Neuzeit. Sie umfassen beispielsweise die Renaissance, den Klassizismus, den Barock, die Romantik, den Realismus, Impressionismus, Expressionismus und Jugendstil und sind Standardwerke für den erfolgreichen Unterricht.

Das Lehr- und Lernbuch **Klassizismus** erklärt eindrucksvoll, verständlich die Entwicklung einer besonderen Epoche nach dem Barock, den Klassizismus. Er kam in der Mitte des 18. Jahrhunderts auf und hatte seinen Ursprung in Rom. Schnell wurde er populär und breitete sich in Europa und Nordamerika aus. Neben der Kunst umfasste er die Architektur, Literatur und Musik. Seine Anregungen bezog er aus den antiken Künsten, klassischen Historienbildern, von Historikern und Archäologen. International brachte er bedeutende Künstler mit fantastischen Meisterwerken hervor und wirkt bis in die Gegenwartskunst.

In der praktischen Erprobungsarbeit mit **Klassizismus** zeigte sich schnell, wie begeistert und hoch motiviert Schülerinnen und Schüler erfolgreich kunstgeschichtliche Inhalte aufnehmen und gestalterisch umsetzen und den Kontext zur Gegenwartskunst bilden. **Klassizismus** kann direkt ohne große Vorbereitung in der Unterrichtspraxis eingesetzt werden.

Eindeutige Zeichen geben schnell die nützlichen Orientierungshilfen:

 Information	 Beschreibung	 Weitere Epochenwerke
 Hauptwerk	 Kleben	 Zeichenaufgabe
 Impuls und Erarbeitungsfrage		 Malaufgabe
 Betrachtungshinweis und Aufgabe		 Schneideaufgabe

Sehr viel Spaß, Freude und Erfolg mit dem Lehr- und Lernbuch **Klassizismus** wünschen der **Kohl-Verlag** und **Eckhard Berger**

Mehr Informationen, Empfehlungen und Tipps: www.kohlverlag.de und www.teambberger.de

Klassizismus - Entstehung und Merkmale

i



Der Klassizismus ist die Epoche in dem Zeitraum um 1760 bis 1840. Sein Schwerpunkt war die Kunst und darüber hinaus das Kunstgewerbe, die Architektur, das Theater, die Literatur und die Musik. Er folgte nach dem Barock. Er wurde angeregt durch die künstlerischen Errungenschaften der griechischen und römischen Antike und dem Willen, sich von den traditionellen Kunstrichtungen abzuwenden. Seine aufkommende Popularität sorgte für eine schnelle Verbreitung in Europa und Nordamerika.



Studien zur antiken Kunst galten dabei als Grundlage für die Ausprägung des Klassizismus. Mit den Ausgrabungen der Römerstädte **Pompeji** (Foto oben) und **Herculaneum** zeigte sich im zunehmenden Maß ein sehr großes Interesse am Altertum. Klassizistische Theorien entwickelte der Archäologe, Antiquar und Bibliothekar **Johann Joachim Winckelmann** (1717-1768) aus Deutschland (Foto unten).

Er beeinflusste die neue Richtung besonders nachhaltig im deutschsprachigen Raum.



Nicolas Poussin *Bacchanal vor einer Pan-Büste* um 1634-1635

Auch die Historienbilder des Künstlers **Nicolas Poussin** (1594-1665) aus Frankreich hatten Einfluss. Eines seiner bekanntesten Hauptwerke ist **Bacchanal vor einer Pan-Büste** (Foto oben).

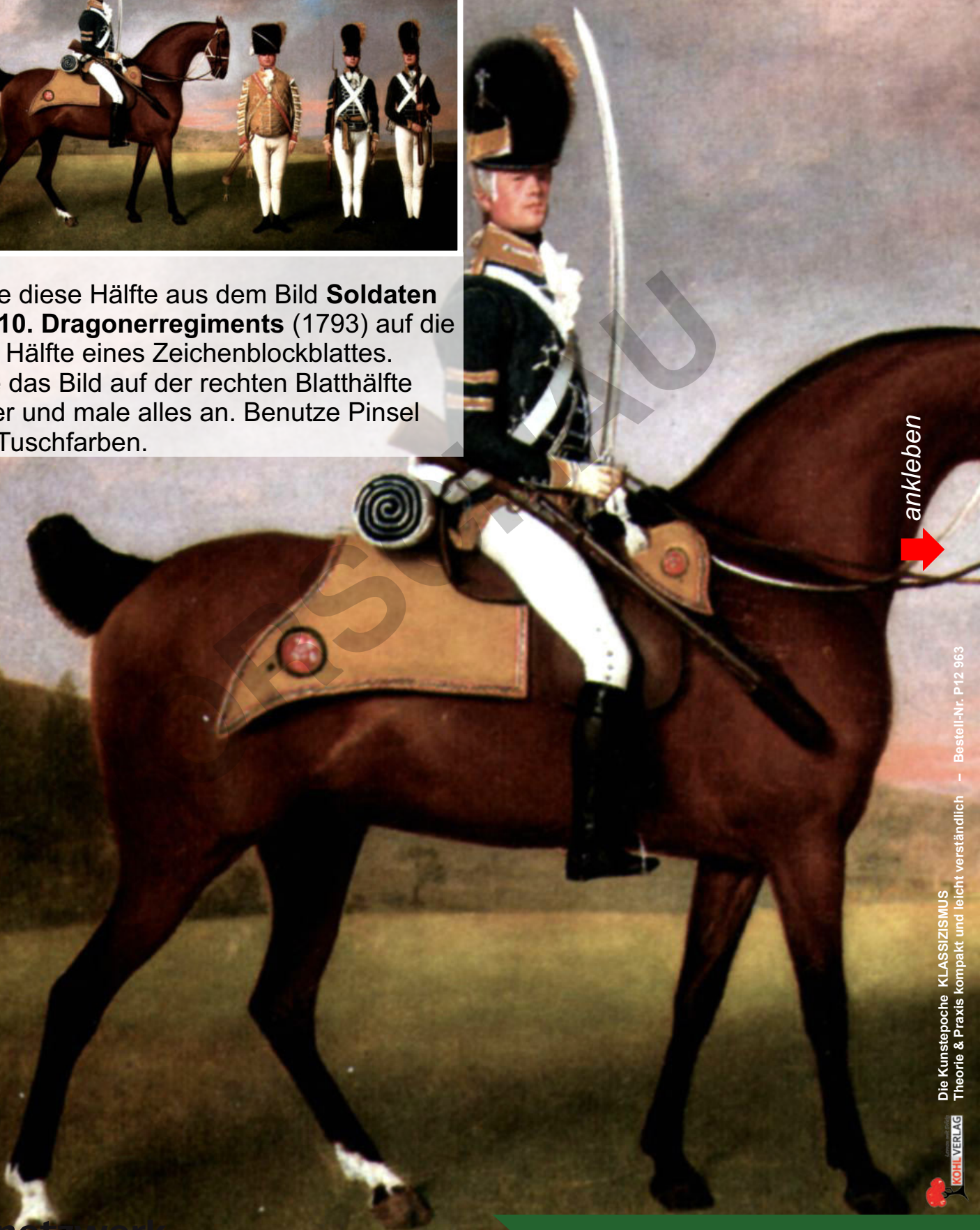


In Frankreich übten die beiden Philosophen **Denis Diderot** (1713-1784) und **Voltaire** (1694-1778) heftig Kritik an den traditionellen Kunstrichtungen in der Öffentlichkeit. Sie waren ihnen wegen ihrer Freizügigkeiten zu unmoralisch. Sie forderten eine moralische, strenge und edle Kunst. Geburtsort des Klassizismus wurde Rom (Foto unten), das einst Zentrum der römischen Antike war.

Klassizistische Merkmale sind klare Linien, einfache Formen und eine übersichtliche Gliederung. Die Farbe hat eine untergeordnete Bedeutung. Ihre emotionellen Aspekte sind vernachlässigt. Farbharmonien sind kühl und zurückhaltend. Figuren heben sich klar vom Hintergrund. Geometrische Formen, Dreiecke, Quadrate, Kreise, Kugeln und Pyramiden, sind nicht nur in der Architektur, sondern auch in der Malerei und Plastik als Elemente erkennbar. Repräsentation ist wichtig und zeigte sich in der prächtigen Gestaltung von



- Klebe diese Hälfte aus dem Bild **Soldaten des 10. Dragonerregiments (1793)** auf die linke Hälfte eines Zeichenblockblattes.
- Male das Bild auf der rechten Blatthälfte weiter und male alles an. Benutze Pinsel und Tuscharben.



ankleben





Jean Auguste Dominique Ingres

Die Badende von Valpinçon 1808



Jean Auguste Dominique Ingres, geboren 1780 in Montauban und gestorben 1867 in Paris, lernte bei **Jacques-Louis David** in Paris und arbeitete danach fast 20 Jahre in Rom und Florenz. Seinen Lebensunterhalt verdiente er mit der Porträtmalerei. Nach Paris zurückgekehrt, setzte er seine Arbeit erfolgreich fort, erhielt Auszeichnungen, gründete eine Kunstschule und wurde zum Professor der **Ecole des Beaux-Arts** 1829 berufen. Er galt als wichtigster Vertreter der offiziellen akademischen Kunst in Frankreich. Sein Gemälde **Die Badende von Valpinçon** ist nach seinem Erstbesitzer betitelt und zeigt in einem Badehaus einen meisterhaften Akt mit einer Person, die einer klassischen Statue ähnelt. Ingres schuf viele Akte. Er wollte sie immer perfekt darstellen.

-  Zeichne Einzelheiten in den Umriss der Badenden und des Vorhangs.
-  Probiere die Pose der Badenden auf einem Stuhl aus.



Antoine-Jean Gros *Bonaparte auf der Brücke um 1804*




Antoine-Jean Gros wurde 1771 in Paris geboren und starb 1835 bei Meudon bei Paris. Er war ein französischer Klassizist mit einer Tendenz zur Romantik.

Er lernte bei seinem Vater **Jean Antoine Gros**, einem Miniaturenmalers, später bei **Jacques-Louis David** und an der **École de L'Académie de Peinture** in Paris.

Er malte zunächst Bildnisse und mythologische Szenen. Viele Aufträge erhielt er von **Napoleon I.**, dem er sich 1796 anschloss. Unmittelbar erlebte er seine Feldzüge, die er glorifizierend und damit auch schockierend in seinen Bildern darstellte.

Depressiv starb er 1835 durch Selbstmord.

 Klebe ein Blatt Papier an und gestalte das Bild zu einem Ganzkörperporträt weiter.



ankleben 

zur Vollversion

Test Klassizismus

1. Durch welche Errungenschaften wurde der Klassizismus angeregt?

2. Welcher Archäologe entwickelte klassizistische Theorien?

3. Nenne den Geburtsort des Klassizismus.

4. Kreuze die Bereiche an, in denen der Klassizismus vorkam.

Kunst Theater Musik Architektur Mathematik Literatur

5. In welchem Zeitraum fand die Epoche statt?

6. Zähle klassizistische Merkmale auf.

7. Welche zwei Themen waren typisch?

8. In welchem Land entstanden die ersten Gemälde?.

9. Wessen Eroberungsfeldzüge trugen zur Ausbreitung des Klassizismus bei?.

